



Bedingungen zur Nutzung des Deutsche Bank FinanzPlaners (FinanzPlaner)

Stand: 01. Oktober 2016

1. Einführung

Der FinanzPlaner der Deutsche Bank AG (nachfolgend „Bank“) erstellt mittels verschiedener grafischer Darstellungen, die auf kategorisierten Umsätzen, Budgetierung und ggf. Sparzielen des Kunden basieren, für diesen oder seine(n) Vertretungs- bzw. Verfügungsberechtigten (nachfolgend „Nutzer“) einen Überblick über die Finanzen des Kunden.

2. Aktivierung des persönlichen FinanzPlaners

Der Kunde bzw. die sonstigen Nutzer können den FinanzPlaner der Bank nutzen, sofern der Kunde ein in Euro geführtes Zahlungskonto bei der Bank unterhält und die Bank den FinanzPlaner auf Wunsch des Kunden bzw. des Nutzers für die jeweils online freigeschalteten Konten aktiviert. Eine Aktivierung kann auch im Online-Banking durch den Kunden bzw. den Nutzer selbst erfolgen. Falls es sich um mehrere Kontoinhaber oder mehrere Nutzer handelt, erhält jeder von ihnen seinen eigenen FinanzPlaner, d. h. vorgenommene Kategorisierungen sind nur auf den eingeloggtten Kunden/Nutzer bezogen und nur für diesen sichtbar. Eine Nutzung des persönlichen FinanzPlaners ist nur möglich, wenn der Kunde bzw. der jeweilige Nutzer den „Bedingungen zur Nutzung des Deutsche Bank FinanzPlaners (FinanzPlaner)“ und der Datenverwendung vorab zustimmt.

3. Umfang der bereitgestellten Funktionen

Die Bank bietet den FinanzPlaner mit Privat- oder alternativ auch mit Geschäftskundeneinstellungen an, zwischen denen jeder Kunde/Nutzer für seinen eigenen FinanzPlaner wählen kann. Der Wechsel von der Privat- zur Geschäftskundeneinstellung (und umgekehrt) ist nur möglich, wenn der Kunde/Nutzer den FinanzPlaner zunächst deaktiviert und anschließend erneut aktiviert. Im FinanzPlaner werden die Umsätze auf dem Zahlungskonto des Kunden automatisch Kategorien zugeordnet. Die Kategorien und die Zuordnung der Umsätze sind unverbindliche Vorschläge der Bank, die im Wesentlichen auf den mit den Zahlungsein- und -ausgängen verbundenen Daten basieren. Der Kunde/Nutzer kann die Kategorien ändern und eigene Unterkategorien erstellen. Die Umsätze werden chronologisch oder nach anderen Kriterien (z. B. Kategorie, Auftraggeber, Empfänger, Betrag, Datum, Stichwort, Suchbegriff etc.) automatisch einer Kategorie zugeordnet. Der Kunde/Nutzer kann über selbst erstellte Kriterien die automatische Zuordnung der Kategorien beeinflussen und diese abweichend zuordnen.

Sofern von der Bank zusätzlich angeboten, kann der Kunde/Nutzer im FinanzPlaner auch Sparziele und Budgets erstellen, deren Erfüllung sich nach den auf den Konten des Kunden unterhaltenen Guthaben richtet. Auch insofern wird die Bank dem Kunden/Nutzer lediglich unverbindliche Vorschläge unterbreiten.

Sofern von der Bank zusätzlich angeboten und vom Kunden/Nutzer gewünscht, benachrichtigt die Bank ihn über ausgewählte, konfigurierbare Ereignisse nach seiner Wahl per E-Mail oder über SMS. Bei Nutzung des SMS-Services fallen pro SMS die üblichen Kosten an, die die Bank dem Kunden weitergibt und ihm in Rechnung stellt. Ihre Höhe ergibt sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

Die Bank behält sich vor, die Anzahl und den Umfang der bereitgestellten Funktionen des FinanzPlaners zu erweitern oder zu reduzieren.

4. Haftung

Die im FinanzPlaner ermittelten Auswertungen dienen lediglich der Unterstützung der Finanzplanung des Kunden/Nutzers. Sie beruhen auf mathematischen Berechnungen und können manuell von dem jeweiligen Kunden/Nutzer angepasst werden. Sie stellen daher keine Empfehlung der Bank dar. Soweit die Darstellungen im FinanzPlaner gegenüber den Umsatzen und Salden auf den bei der Bank geführten Konten abweichen bzw. im Widerspruch stehen, sind allein die in den Konten ausgewiesenen Umsätze und Salden sowie der Rechnungsabschluss rechtlich verbindlich. In jedem Fall obliegt es dem Kunden/Nutzer, sich vor finanziellen Dispositionen über den aktuellen Kontostand anhand des Kontoauszuges bzw. über den Menüpunkt „Ihre Finanzübersicht“ im Online-Banking zu informieren.

5. Datenschutz

Die Bank verarbeitet und nutzt die Daten der Kunden/Nutzer im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze. Die innerhalb des FinanzPlaners erzeugten Daten sind nur für den angemeldeten Kunden/Nutzer sichtbar. Andere Verfügungsberechtigte der Kontoverbindung haben keinen Zugriff darauf, solange die Bank für das Teilen der Daten mit anderen Verfügungsberechtigten keine gesonderte Funktion zur Verfügung stellt und der Kunde diese aktiviert. Die Bank speichert die durch den FinanzPlaner erzeugten Daten für die Dauer der Nutzung des Services durch den jeweiligen Kunden/Nutzer. Bei einer Deaktivierung des FinanzPlaners (einschließlich eines Wechsels von der Privat- zur Geschäftskundeneinstellung bzw. umgekehrt) werden sämtliche bis zu diesem Zeitpunkt eingegebenen Daten unverzüglich gelöscht. Ein Zugriff auf die Kunden- und Nutzerdaten erfolgt nur zur Erstellung der in Ziffer 3 genannten unverbindlichen Vorschläge und zur Erstellung individueller Angebote durch die Bank. Im Fall einer Kündigung durch den Kunden werden alle im FinanzPlaner gespeicherten Daten unverzüglich gelöscht.

6. Kündigung durch den Kunden

Der Kunde kann die Nutzung des FinanzPlaners ohne Angabe von Gründen jederzeit mit sofortiger Wirkung gegenüber der Bank kündigen. Die Kündigung kann auch im Online-Banking über die Deaktivierung des FinanzPlaners erfolgen.